

Die Stadtverwaltung und der Gemeinderat der Stadt Lörrach in Zeiten von Corona

Aktuelle Informationen aus den Fachbereichen/Eigenbetrieben

Darstellung in der Sitzung des Gemeinderates am 19. November 2020 – öffentlich

Informationen aus den Fachbereichen/Eigenbetrieben

Fachbereich Zentrale Dienste und Ratsarbeit

Gremienarbeit

- Sitzungsort im November für die Ausschüsse und GR: Burghof
- Ermöglichung der Sitzungsteilnahme per Video („Hybridsitzungen“)
- Elektron. Umlaufverfahren für Beschlussachen einfacher Art (bspw. Vergaben)

Mitarbeitendengesundheit und Arbeitsschutz – weiterhin gilt:

- Vorsprachen im Rathaus und Ortsverwaltungen nur mit vorheriger Terminvereinbarung, bzw. telefonische Beratung, Sicherheitsdienst im Eingangsbereich des Rathauses eingesetzt
- Absage von Dienstreisen
- Besprechungen sind auf das zwingend notwendige reduziert (in Anzahl und Zeitdauer) bzw. digital durchzuführen
- Tragen der MNB auf Verkehrswegen innerhalb der Arbeitsstätte und während Besprechungen (in Räumen ohne Möglichkeiten zur händischen Lüftung)
- Homeoffice-Möglichkeiten sind wo immer möglich zu nutzen
- Einhaltung der AHA+A+L-Regeln (= **A**bstand halten, **H**ygiene praktizieren, **A**lltagsmaske tragen + Corona-Warn-**A**pp nutzen + regelmäßig **L**üften)
- NEU: Einstellung der internen Gesundheitsmanagement-Angebote

Fachbereich Zentrale Dienste und Ratsarbeit

Auswirkungen der zweiten Corona-Welle in Form von vermehrten Quarantäne-Maßnahmen gegenüber städtischen Mitarbeitenden:

- Rund 60* betroffene Mitarbeitende (vereinzelt mehrfach)
 - Verdacht wegen Symptomen
 - Häusliche Gemeinschaft mit einer Verdachtsperson
 - Kontakt mit einer infizierten Person
 - Rote Meldung über Corona-Warn-App

→ sofern der betroffene Mitarbeitende gesund ist, erfolgt nach Möglichkeit Homeoffice-Arbeiten

→ darunter auch wenige Mitarbeitende mit einer COVID-19-Infizierung
- Mitarbeitende mit betreuungsbedürftigen Kindern (bis 12. Lebensjahr) fallen durch Quarantäneanordnungen gegenüber den Kindern vermehrt spontan aus
 - nach Möglichkeit erfolgt auch hier Homeoffice-Arbeiten
- Generell sind vermehrt Krankmeldungen zu verzeichnen

→ Für den Fachbereich Zentrale Dienste und Ratsarbeit, den Fachbereich EDV sowie für die einzelnen Führungskräfte entsteht hierdurch ein nicht unerheblicher organisatorischer und administrativer Mehraufwand!

**Stand: 18.11.2020, seit ca. Ende September 2020*

Fachbereich Bürgerdienste

Einrichtung Corona Zentrale

- Quarantäneanordnungen fertigen (Übernahme vom LRA), Ansprechpartner für Bürger
- Kontrolle der getroffenen Quarantäneanordnungen
- Schnittstelle zum Gesundheitsamt Lörrach
- Beantwortung von Anfragen rund um die aktuellen Corona-Regeln
- Beratung von Bürger
- Unterstützungsangebote während der Quarantäne vermitteln (z.B. Einkaufshilfen, Obdachlosigkeit)

Wie, Wo, Wer?

- 2. Stock Rathaus/Sechs Arbeitsplätze EDV-Schulungsraum und Bewegungsraum
- Sechs Mitarbeiter im Schichtbetrieb (Aufstockung durch Mitarbeiter aus anderen Bereichen und Studenten)
- Corona-Telefonhotline: 415-700
- Corona-E-Mail-Adresse: anmeldung-corona@loerrach.de

Fachbereich Bürgerdienste

Änderung der CoronaVO ab dem 02.11.2020

- Befristete Maßnahmen zur Anwendung einer akuten Gesundheitsnotlage § 1a („Lockdown“) bis zunächst 30.11.2020
- Ansammlungen und private Veranstaltungen nur
 - mit Angehörigen des eigenen Haushalts oder
 - mit Angehörigen des eigenen Haushalts und eines weiteren Haushalts einschließlich deren Ehegatten, Lebenspartnern, Partnern nichtehelicher Lebensgemeinschaft, Verwandten in gerader Linie, mit insgesamt nicht mehr als 10 Personen
- Sonstige Veranstaltungen der Breitenkultur, Tanzveranstaltungen sind untersagt
- Ausnahmen für Versammlungen (Frau Gropp/SVS), Beerdigung (Friedhöfe) und Religionsgemeinschaften
- Schließung vieler Einrichtungen für den Publikumsverkehr, u.a.:
 - Gaststätten, Shisha- und Raucherbars, außer Kantinen für Betriebsangehörige und Abhol- und Lieferdienste
 - Vergnügungsstätten (Spielhallen, Spielbanken, Wettvermittlungsstellen)
 - Kunst – und Kultureinrichtungen (z.B. Theater, Kino), außer Autokinos, Archive, Bibliotheken
- Einzelhandelsbetriebe max. 1 Kunde pro 10 qm Verkaufsfläche

Fachbereich Bürgerdienste

Änderung Corona-Verordnung Einreise-Quarantäne – CoronaVO EQT am 08.11.2020

- alle Reiserückkehrer aus einem Risikogebiet sind verpflichtet, sich auf direktem Weg in ihre Haupt- oder Nebenwohnung oder in eine andere Unterkunft in Quarantäne zu begeben
- Verkürzung des Quarantänezeitraums von 14 auf 10 Tage
- Quarantäne endet frühestens ab dem fünften Tag nach der Einreise, wenn eine Person über ein negatives Testergebnis verfügt, dass mindestens fünf Tage nach der Einreise vorgenommen worden ist.
- es bleibt: nur Risikogebiete außerhalb BRD sind gemeint
- Anerkennung von Tests nach den Maßgaben des RKI ebenfalls durch die Ortspolizeibehörden zu prüfen (TestpflichtVO)
- bestehende Unklarheiten in der Auslegung der neuen EQT-VO, weitergehende Definitionen vom Land noch in Arbeit

Fachbereich Kultur und Tourismus

1610 Kulturverwaltung

- Gespräche mit Freien Einrichtungen zur aktuellen Situation, Netzwerk-Treffen mit anderen Kulturämtern, unsichere Situation, da keine gesicherten Planungen möglich sind

1620 VHS

- Seit 1. November alle Gesundheitskurse abgesagt (ca. 1/3) sowie Vorträge und Kochkurse

1630 Musikschule

- Seit 1. November großen Ensembles ausgesetzt

1640 Dreiländermuseum

- Seit 1. November für Publikumsverkehr geschlossen,
- Der normale Museumsbetrieb läuft weiter, kommende Ausstellungen werden vorbereitet, Sammlung für Umzug gerüstet

1650 Stadtbibliothek

- Seit 1. November keine Veranstaltungen mehr (Lesungen, Vorträge, Hausführungen)



Fachbereich Kultur und Tourismus

1660 Plus*Punkt*Zeit

- Seit 21. Oktober geschlossen, manche Kurse finden online statt

1680 Tourismus

- Seit 1. November finden keine Gästeführungen mehr statt

1690 Städtepartnerschaften

- Regelmäßige Treffen per Video-Chat, Wahl in Senigallia: neuer Bürgermeister einer Mitte-Rechts-Allianz

Informationen aus den Fachbereichen/Eigenbetrieben

Fachbereich Jugend/Schulen/Sport

Schulen

- Seit 2. Nov. neue Verordnung → weiter Maskenpflicht im Unterricht (ab Klasse 5), Verbot außerschulischer Nutzung wenn Durchmischung SuS/Gruppen, Zwischenreinigungen nötig, Lüften alle 20 min. (Prüfung Anschaffung Geräte =negativ)
- Schulsport darf stattfinden (Vereinssport nicht)
- Schulschwimmen findet nicht statt (Relation Betrieb Hallenbad nur für Schulen/vormittags)
- Mensen seit Oktober in Betrieb (ab 05.10.)
- Quarantäne angeordnet für: diverse Sekretariate, ganze Klassen und Klassenlehrer (teilw. Bis 20.11.)

Kinderbetreuung

- Weiter Konsequente Distanz bei Gruppenbildung. Es gilt weiter „Corona-Verordnung Kita“ 29.06.2020, (geändert 02.11.2020: Spaziergänge u. Ausflüge, Nutzung öff. Spielplätze in festen Gruppen);
Schutzhinweise von KVJS, Unfallkasse BW u. Landesgesundheitsamt Kindertagespflege und Kindertageseinrichtungen während Pandemie;
- Dennoch Gruppen-/o. Einrichtungsschließungen in drei Kitas freier Träger. Stand 11.11.20 alle aus Quarantäne entlassen.
- Problematik: Zahlung von Elternbeiträgen während solcher Schließungen!!??
- Problematik: Betreuung abgesonderter Kinder oft nur über unbezahlten Urlaub von Eltern möglich! - Rückersatz nach § 56 IfSG beim Regierungspräsidium (Verfahren noch unklar)

Informationen aus den Fachbereichen/Eigenbetrieben

Fachbereich Jugend/Schulen/Sport

Kinder- und Jugendarbeit

- Seit 7. November neue Corona-VO; Aussage Sozialministerium: Kinder und Jugendliche sollen Kontakt zu Gleichaltrigen haben können, darum Angebote mit Auflagen möglich
- Teilnehmer müssen feststehen (Dokumentation)
- Feste Gruppen, keine Durchmischung
- Ab 11 Jahren Maskenpflicht (Flure, Toiletten, Wege...)

Sport

- Seit 2. Nov. verschärfte Corona-VO: starke Einschränkungen für Vereinssport (u.a. Schließung der Sporthallen für die Vereine)
- Sport nur allein oder zu zweit
- Fachbereichsübergreifende Abstimmung, ob Sportlerehrung und Stadtlauf 2021 stattfinden können; mit Blick auf Pandemieentwicklung

Fachbereich Straßen/Verkehr/Sicherheit

Anmeldung von Versammlungen unter freiem Himmel gem. § 14 Versammlungsgesetz (VersG) – Demonstrationen / Mahnwachen

- Seit März 2020 fanden bis stand 17.11.2020 ca. 25 Demonstrationen / Mahnwachen statt
- Weitere Anmeldungen für Demonstrationen oder die wöchentliche stattfindende Mahnwache für Bürgerfreiheit liegen bereits vor
- Die Orte für die Demonstrationen/Kundgebungen mussten zeitlich und örtlich teilweise dem zwischenzeitlich auch auf dem Alten Marktplatz Platz stattfindenden Wochenmarkt angepasst werden sowie der derzeitigen Baustellensituation auf dem Bahnhofplatz
- Derzeit liegen dem Fachbereich Straßen/Verkehr/Sicherheit, nach den letzten Demonstrationen / Mahnwachen bereits 6 Beschwerden vor - weitere sind nicht auszuschließen
- Im Vergleich zu den letzten Jahren entsteht für die Mitarbeitenden ein erheblicher Mehraufwand

Gemeindevollzugsdienst

- Seit 19.10.2020: Kontrolle der Maskenpflicht in der Fußgängerzone
- Seit 02.11.2020: Kontrolle der Einhaltung der Hygienevorschriften (Bodenmarkierungen, Spuckschutz, 10 m² pro Kunde etc.) im Einzelhandel
- Unterstützung der Polizei bei Demonstrationen (Einhaltung Maskenpflicht, Abstand, etc.)

Informationen aus den Fachbereichen/Eigenbetrieben

Fachbereich Straßen/Verkehr/Sicherheit - Feuerwehr

Dienstbetrieb

- Seit 02.11.2020: Erneute Einstellung des kompletten Dienstbetriebes (entsprechend der Vorgaben des Innenministeriums Baden-Württemberg) bis vorerst 30.11.2020 (so z.B. Aus- und Fortbildungen, Versammlungen, Lehrgänge, etc.), mit **Ausnahme** des Einsatzdienst und berufliche Tätigkeit der hauptamtlichen Kräfte.

Einsätze

- Seit 02.11.2020: Zum Schutz der Feuerwehrangehörigen ist bei Einsätzen und sonstigen Zusammenkünften vorerst eine FFP2-Maske zu tragen. Eine ausreichende Anzahl an Ersatzmasken stehen zur Verfügung.
- Weiterhin gilt auch eine minimierte Besetzung von Einsatzfahrzeugen, daher rücken mehr Fahrzeuge aus wie sonst um die geforderten Einsatzkräftezahlen gewährleisten zu können.

Eigenbetrieb Stadtwerke

Hallenbad

- Das Hallenbad bleibt vorerst bis zum 30.11.2020 geschlossen.
- Um Betriebskosten zu sparen, wurde die Technik vom Hallenbad in der Zeit der Schließung auf ein Minimum heruntergefahren.
- Ob das Hallenbad ab dem 01.12.2020 wieder geöffnet werden kann, hängt von den dann geltenden Corona-Regelungen für den Freizeit- und Sportbereich ab.

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!